

[7626.] Von **H. A. Hierer** in Attenburg wurde so eben versandt:

Die reformatorischen Bestrebungen in der katholischen Kirche.

Mein Austritt aus der römisch-kathol. Kirche. und die von

Herrn Melchior, Fürstbischof von Breslau, über mich verhängte Excommunication.

Nebst einigen Bemerkungen über des Herrn Fürstbischofs Melchior Hirtenbrief bei seinem Bisthumsantritte.

Von **Dr. Anton Theiner.**
Zweites Heft.

In 2 Abtheilungen à 10 Ngr ord., 7 Ngr netto. Bestellungen werden erbeten durch

B. G. Teubner in Leipzig.

[7627.] In meinem Verlage erschien so eben: **Conversations-Lexicon** der jüngsten Gegenwart und der Zukunft. Preis 15 Sgr, netto 10 Sgr, auf 6 Er. fest 1 Freierpl.

Spicaal auf der Berliner Kunst-Ausstellung im Jahre 1846. Genrebild von **A. Hopf**. Preis 7½ Sgr. Mit einem colorirten Titellkupfer.

Geschichte der franz. Revolution von 1787 u. 1788. In zwei Theilen von **Ernst Jungnick**. Erster Theil. Die Regierung u. die Notablen. Zweiter Theil. Die Parla-mente u. die Regierung. Pr. 3 fl, netto 2 fl. Charlottenburg, den 1. Octbr. 1846.

Egbert Bauer.

[7628.] Folgende bekannte homöopathische Schriften:

Arthur Luge, Hahnemanns Todtenfeier — 10 Ngr.

— **Lebensregeln** der homöopathischen Heil-kunst — 5 Ngr

sind stets in Leipzig vorräthig und werden nach wie vor in fester Rechnung und von jetzt ab auf sechs ein Freieremplar ausgeliefert.

Potsdam, den 2. Oct. 1846.

Otto Janke.

[7629.] Zur Beachtung für die Herren Sortimentshändler.

Ich erfuhe die verehrlichen Sortimentshandlungen, in ihrem eigenen Interesse, bei Verschreibungen von den in meinem Verlage erschienenen

Mieritz'schen Jugendschriften
in 15 Bändchen

(I. Samml. 12 Bdchn. — II. Samml. 3 Bdchn.) sowohl in completen Exmpl. als in einzelnen Bändchen immer deutlich anzugeben, ob das Verlangte

complet, broschirt oder gebunden, in einzelnen Bändchen, broschirt oder gebunden

gewünscht wird. Durch Unterlassung dieses riskiren sie, entweder etwas Unrechtes zu erhalten, oder — wenn mir eine vorherige Anfrage nothwendig scheint — durch Hin- und Herschreiben veranlaßtes langes Ausbleiben des Verschriebenen. Leipzig, 8. Oct. 1846.

Gustav Mayer.

[7630.] Erschienen ist, wird indes nur auf Verlangen à Cond. versandt:

Gesangbuch für Freimaurer. Eine Anthologie maurer. und geselliger Lieder. 16. Preis 6 Ngr.

Handlungen, welche sich hiervon Absatz versprechen, bitten wir zu verlangen.

Mülheim a/d. R.

Mieten & Möllenhoff.

[7631.] **Neuigkeiten des Jahres 1846** der **Schwan** u. **Götschen** Hofbuchhandlung in Mannheim.

Katechismus für die Jugend evangelischer Gemeinden. 7. Aufl. 8. geh. 4 gr — 18 fr.

Langsdorff, Dr. G. W. v., Lehrbuch der **Planimetrie** für Schulen. Mit 4 lith. Tafeln. 2. Aufl. 12. geh. 8 gr — 36 fr.

— **Grundriß** der **Geodäsie** für den Unterricht und zur Selbstbelehrung. Mit 8 lith. Tafeln. 3. Aufl. 12. geh. 12 gr — 54 fr.

Liebler, P. A., die deutsche Geschichte. Für den ersten Unterricht bearbeitet. 12. vermehrte und verbesserte Auflage. 8. geh. 4 gr — 18 fr.

Löw, Dr. Carl Anton, **Naturgeschichte** aller der Landwirthschaft schädlichen Insecten mit Ausnahme der Forstinsecten. Nebst Angabe der bewährtesten Mittel zu ihrer Vertilgung oder Verminderung. Für Landwirthe und Gartenbesitzer, sowie auch zum Unterricht in landwirthschaftlichen, polytechnischen und höheren Bürgerschulen. 2. Aufl. gr. 8. geh. 1 fl — 1 fl. 48 fr.

Phul, Dr. Aug. v., **Andeutungen** über den Fortschritt und die Richtung des deutschen Staats-, Kriegs- u. Hauswesens, Glaubens, Wissens und Kunstschaffens, Gewerbefleißes und Handels. Ein kulturgeschichtlicher Leitfaden für Schulen u. zum Selbstunterricht bearbeitet. 4. Ausg. 8. geheftet. 3 gr — 12 fr.

Remling, F. Kay. (Pfarrer und Distriktschulinspector in Hambach), das **Reformationswerk** in der Pfalz. Eine Denkschrift für die Heimath, sammt einem Umriße der neueren pfälzischen Kirchengeschichte. 12. geh. 16 gr — 1 fl.

Schneider, F. A. H., die eheliche Gütergemeinschaft nach französischem Recht. gr. 8. geh. 1 fl 8 gr — 2 fl. 24 fr.

Struve, Gustav v., **Gedichte**. 2. Ausg. 12. geh. 16 gr — 1 fl. 12 fr.

— die **Verfolgung** der **Juden** durch **Emicho**. Trauerspiel in fünf Aufzügen. 12. geh. 21 gr — 1 fl. 36 fr.

Von dem nämlichen Verfasser erschien im vorigen Jahre:

Mandara's Wanderungen. 2. Ausgabe. 8. geh. 1 fl 8 gr — 2 fl. 24 fr.

Diejenigen Handlungen, welche diese Artikel noch nicht erhalten haben sollten, belieben ihren Bedarf zu wählen.

[7632.] Zur zweckmäßigen Benugung für die bevorstehende Weihnachtszeit empfehle ich

Elegante Placate

zu den in meinem Verlage erschienenen Werken:

Feller, Taschewörterbuch u.

Grandville, Bilder u.

Illustr. Jugendschriften.

Illstr. Volkswerke.

Sigism. Rüstig u.

Ich bitte Er. zu verlangen.

Leipzig, October 1846.

B. G. Teubner.

[7633.] So eben erschien bei mir und steht in mäßiger Anzahl à Cond. zu Diensten:

Lindana. Eine Romanze. Frl. Jenny Lind gewidmet von Theophil Bittkow. eleg. geh. Pr. 7½ Sgr mit 25 %.

Berlin, dem 25. Septbr. 1846.

Julius Schmidt.

[7634.] An alle solide Buchhandlungen versende ich pro novitate:

Deutscher Volkskalender 1847.

Herausg. v. **L. Schweizer** u. **J. Stein**.

Mit 8 ganz neuen, vorzüglich gelungenen Stahlstichen.

eleg. geh. n. 10 gr, 12½ Sgr.

Ohne Ruhmredigkeit darf ich sagen, daß mein Kalender an Eleganz und Geschmack der artistischen Ausstattung wie an innerem Gehalte dieses Jahr allen Kalendern in gleichem Preise voransteht. Das Publikum hat auch bereits überall, wo der Kalender hingekommen, durch die bereitwilligste Abnahme desselben meine Ansicht bestätigt. Zwei Drittheile der Auflage wurden sofort hier in Schlesien vergriffen, und bald wird es mir an Exemplaren fehlen.

Nachbestellungen können nur noch in fester Rechnung expedirt werden.

Handlungen, welche zum Absatz der à Cond. erhaltenen Exemplare nicht ganz gegründete Aussicht haben, werden um deren schleunigste Remission dringend ersucht.

Ich weis, daß es für dieses Jahr zu spät ist, große Portionen unterzubringen. Der Markt ist bereits durch frühere feste Bestellungen und Subscriptions-Sammlungen auf andere Kalender verlegt; auch würde mein Vorrath dazu nicht mehr ausreichen. Ich benutze aber diese Gelegenheit, um die Herren Sortimentshändler zu bitten, daß Sie künftig dem deutschen Volkskalender von vornherein ihre Aufmerksamkeit zuwenden möchten. Meiner Seits bin ich gern erbötig, Sie bei Zeiten mit Prospecten, Subscriptionslisten, Probestahlstichen u. zu unterstützen, wo ich ernstliches Interesse wahrnehme. Bestellungen auf 10 Kalender à Cond. mit 2, 3, 4000 Beilagen mit Firma, wie sie mir häufig zugekommen, werden dagegen ruhig ad acta gelegt. Bemerken will ich noch, daß der „Deutsche Volkskalender“, ohne jede locale Färbung, aller Orten, wo deutsch gesprochen wird, von gleichem Interesse ist, daß ich ihn mindestens eben so zeitig, als andere Kalender erscheinen, zu liefern im Stande bin, und daß er Ihrer Empfehlung stets würdig sein wird.

D. B. Schuhmann in Breslau.